

CHORARBEITSHEFT

Das ChorArbeitsHeft gibt Anregungen zu den Themen Selbst- und Projektmanagement, Partizipation, Proben und Musizieren sowie Aufführen. Die Themen werden durch Übungen im Heft sowie zahlreiche Materialien und Videos auf der Website veranschaulicht.

www.pueri-cantores.de/chorarbeitsheft



„Genau das, was ich gebraucht habe.“

Alle Angebote, Links und Termine unter:
www.pueri-cantores.de/projekte/support-vor-ort



© Bistum Münster/Achim Pohl



KONTAKT

Deutscher Chorverband PUERI CANTORES
Tunisstr. 4 | 50667 Köln
www.pueri-cantores.de

Bildungsreferentin Judith Werner
judith.werner@pueri-cantores.de
Tel.: +49 157 342 043 40

Coach Mateusz Phouthavong
supportvorort@pueri-cantores.de

SUPPORT VOR ORT

Bildungsangebote
von Pueri Cantores

PODCAST

Der Pueri Cantores Support Podcast gibt Impulse für die Chorarbeit. Zu jeder Folge finden sich weiterführende Materialien auf der Website.

→ Spotify | Soundcloud | Website
www.pueri-cantores.de/supportpodcast



„Man fühlt sich mit einem Kinderchor ja oft allein auf weiter Flur, da tut es einfach gut, sich mit Kolleg:innen auszutauschen.“

VIDEO-PODCAST

Im Pueri Cantores Song Support Video-Podcast stellen Pueri-Cantores-Chorleitende empfehlenswerte Stücke vor, die sie mit ihrem Chor gerne singen.

→ YouTube | Website
www.pueri-cantores.de/songsupport



„Tolle neue Anregungen für Stücke, die ich mit meinem Chor im nächsten Jahr einstudieren kann!“



COACHING & COACHING CAFÉ

Sie suchen neue Wege für eine herausfordernde Situation? Einen frischen – oder auch einfach zweiten Blick auf die eigene Chorarbeit? Neue Ideen oder Entlastung?

Coaching-Einzelgespräche können laufend mit Mateusz Phouthavong (Coach) und Judith Werner (Bildungsreferentin) vereinbart werden.

Im Coaching Café widmen wir uns in der Gruppe Themen wie Feedback einholen, Zeitmanagement oder dem Umgang mit Störern. Die Treffen beinhalten eine Mischung aus Austausch und konkreten Übungen.

www.pueri-cantores.de/coaching



„Es ist gar nicht so schwierig, eine Lösung zu finden, man muss nur mal drüber sprechen.“

Mateusz Phouthavong und Judith Werner

